

BUGA-TRIATHLON - am 31. Juli 2005 -

Impressionen und Kommentare von Kurt Kuchler:

“Die Premiere des München-Triathlon über die Olympische Distanz war in meinen Augen ausgesprochen gut organisiert. Bei der ersten Disziplin wurden die insgesamt ca.1500 Teilnehmer in Startgruppen zu ungefähr 200 Triathleten zusammengefasst.

Wolfgang und ich waren in derselben Startgruppe. Noch kurz bevor wir in dieses Rennen gingen, bemerkte Wolfgang, er sei nicht gut drauf, da er noch immer an seiner Krankheit laboriere, was sich aber nach 17 km Rad, bei der er mich einholte, als falsch herausstellte. Er zog dann sofort weg, und ich sah ihn außer beim Laufen in weiter Entfernung bis zu meinem Zieleinlauf nicht mehr.

An heiße Duelle war also nicht zu denken!

Wie sich dann beim Zieleinlauf herausstellte, war Andi Büttner noch um Welten schneller als Wolfgang und ich.

Begeistert berichtete Andi sogleich, dass er als Erster seiner Startgruppe aus dem Wasser gekommen war, wofür er sich herzlich bei mir bedankte.

Solche Momente freuen mich riesig!!

Leider konnten wir unseren vierten Mann, den Lutz, nicht bei seinem Wettkampf beobachten und sein Zieleinlauf war uns auch fast entgangen (nicht im Bild).

Nach seinen eigenen Worten lief es gut bei ihm und er war mit seinen Leistungen, zu denen ich ihm auch herzlich gratulierte, sehr zufrieden.

Dazu muss ich erwähnen, dass Lutz mit einem Fahrrad den Triathlon bestritten hat, mit dem ein Anderer nicht mal mehr zum Semmeln holen fahren würde.

Gott sei Dank! Sonst hätte ich gegen ihn auch keine Chance mehr.

Die Ergebnislisten zeigen eindeutig, dass er tatsächlich in 2 von den 3 Disziplinen schneller war als ich....

Gebt ihm bloß kein gescheites Fahrrad!!!

Über die Herzlichkeit, die unter uns herrscht, sagt das Bild mehr aus als tausend Worte...und ich freue mich schon auf unseren nächsten gemeinsamen Wettkampf in Tutzing am 21. August 2005.



Foto v. links nach rechts: **Andreas Büttner, Kurt Kuchler, Wolfgang Eckert**